

Einladung zur Auftaktveranstaltung  
am 22. Mai 2024

# Nördlich Wimpfener Straße

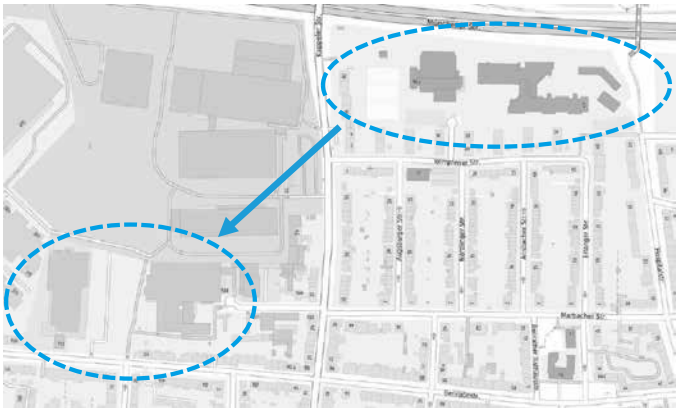
Düsseldorf  
Nähe trifft Freiheit



# Auftaktveranstaltung zum städtebaulich-landschaftsplanerischen Gutachterverfahren am 22. Mai 2024

## Wer sind die Projektbeteiligten?

Die Realschule Benrath und das Schloß-Gymnasium Benrath sollen auf eine Fläche an der Benrodestraße und der Marbacher Straße verlagert werden. Um für dieses Areal die bestmögliche städtebauliche Konzeption zu finden, beauftragt die Industrieterrains Düsseldorf-Reisholz AG (IDR AG) zusammen mit der städtischen Wohnungsgesellschaft (SWD) in enger Zusammenarbeit mit der Landeshauptstadt Düsseldorf (LHD) ein anonymes zweiphasiges städtebaulich-landschaftsplanerisches Gutachterverfahren mit intensiver Öffentlichkeitsbeteiligung.



## Was ist das Ziel?

Das Ziel des Gutachterverfahrens ist die Entwicklung einer städtebaulichen Idee für ein neues Wohnquartier unter Beachtung des vorhandenen Baumbestandes. Zudem ergibt sich die Möglichkeit, unterschiedliche Wohnformen zu schaffen, um den vielfältigen Wohnbedürfnissen der Bürgerschaft gerecht zu werden. Das

Wohnen soll zudem durch weitere Nutzungsbausteine, wie zum Beispiel Kindertagesstätte(n) sowie qualitätvolle Spiel-, Grün- und Freiräume ergänzt werden. Ziel ist es, das neue Quartier städtebaulich in die direkte Nachbarschaft zu integrieren und mit dieser zu verknüpfen.

## Der Standort

Seit vielen Jahren verfolgt die Landeshauptstadt Düsseldorf das Leitbild der Innen- vor Außenentwicklung und forciert die Umnutzung freiwerdender Flächen innerhalb der Stadtteile. Darüber hinaus wird konsequent das Ziel verfolgt, wohnungspolitische Ziele auf eigenen Flächen umzusetzen.

Durch den vorhandenen Baumbestand und die unmittelbare Nähe zum attraktiven Benrather Zentrum bietet das Areal als Wohnquartier eine ganz besondere Standortqualität.

## Sie sind gefragt! Welche Ideen haben Sie?

Die Auftaktveranstaltung am 22. Mai 2024 markiert den Beginn der das Gutachterverfahren begleitenden intensiven Öffentlichkeitsbeteiligung. Sie erhalten Einblicke in verschiedene Themenbereiche an Informationstafeln, die von Fachexpertinnen und Fachexperten betreut werden. Diese stehen Ihnen auch für direkte Fragen zur Verfügung. Hier haben Sie die Möglichkeit in einen direkten Austausch zu treten sowie Ihre Anregungen mitzuteilen. Ihre Anregungen werden als ergänzende Informationen allen Planungsteams sowie der Jury zur Verfügung gestellt.

## Wie geht es nach dem Auftakt weiter?

Auf dieser Grundlage erarbeiten nachfolgend anonym bis zu 16 Teams in einer ersten Arbeitsphase städtebauliche Konzepte. Nach einer Bewertung der eingereichten Arbeiten durch die Jury, wird die Anzahl auf circa 5 teilnehmende Büros mit den überzeugendsten Konzepten reduziert. Diese städtebaulichen Konzepte werden der Öffentlichkeit im Rahmen des **Dialog 2 Anregungen für die besten Konzepte** vorgestellt. Sie erhalten erneut die Chance Anregungen zu äußern, die in die zweite Bearbeitungsphase der Konzepte einfließen.

Die ausgearbeiteten städtebaulichen Vertiefungsentwürfe werden Ihnen nach der zweiten Arbeitsphase im **Dialog 3 Anregungen für die Entscheidung** vorgestellt. Die teilnehmenden Büros bleiben hierbei weiterhin anonym. Sie bekommen nochmals die Möglichkeit, Anregungen zu äußern. Diese werden der Jury vermittelt, um am darauffolgendem Tag den Siegerentwurf als auch die weiteren Preisträgerinnen und Preisträger zu ermitteln.

1

### **Dialog 1 Anregungen zum Projektstart**

(22. Mai, 17 bis 19 Uhr)

Mit Informationstafeln zu verschiedenen Themenbereichen

2

### **Erste Jurysitzung** (25. September)

Auswahl der circa 5 besten städtebaulichen Konzepte

3

### **Dialog 2 Anregungen für die besten Konzepte**

(26. September, 18.30 bis 20 Uhr)

Vorstellung der besten Konzepte an Plänen und Modellen

4

### **Dialog 3 Anregungen für die Entscheidung**

(18. Dezember, 18 bis 20 Uhr)

Vorstellung der ausgearbeiteten städtebaulichen Vertiefungsentwürfe

5

### **Zweite Jurysitzung** (19. Dezember)

Prämierung des besten Städtebauentwurfs

## Aufruf zur Bürgervertretung!

Neben einer das Gutachterverfahren begleitenden Jury aus Fach- und Sachpreisrichterinnen und -richtern sollen insbesondere Sie als Bürgerschaft von Anfang an aktiv in den Entwicklungsprozess für das Gebiet einbezogen werden. Es ist vorgesehen, zwei Personen möglichst aus dem Stadtbezirk 9 zu benennen, die als Bürgervertretung die Jury zusätzlich beraten. Hierbei wird eine paritätische Besetzung zwischen Frauen und Männern verfolgt.

Bei Interesse können Sie sich bis Freitag, den 7. Juni 2024, mit Angabe des vollständigen Vor- und Nachnamens, des Wohnortes sowie einer Telefonnummer, per E-Mail unter *planung-benrath@duesseldorf.de*, telefonisch unter *0211 89-21197* oder auf dem Postweg unter der nachfolgend angegebenen Adresse bewerben:

Stadtverwaltung Düsseldorf  
Stadtplanungsamt Amt 61-33  
Brinckmannstraße 5  
40225 Düsseldorf

## Wir freuen uns auf viele Bewerbungen!

**[www.duesseldorf.de/noerdlich-wimpfener-strasse](http://www.duesseldorf.de/noerdlich-wimpfener-strasse)**  
Über die Projekt-Homepage erhalten Sie alle aktuellen Informationen zu Verfahren, Terminen, Beteiligungsmöglichkeiten und Ergebnissen. Schauen Sie doch mal vorbei!

Wenn Sie weitere Anregungen haben, schreiben Sie gerne an *planung-benrath@duesseldorf.de*.

## **Auftraggeberin**

Industrieterrains Düsseldorf-  
Reisholz Aktiengesellschaft  
Henkelstraße 164  
40589 Düsseldorf

## **in Kooperation mit**

SWD Städtische Wohnungs-  
gesellschaft Düsseldorf mbH  
& Co. KG

## **und in enger Abstimmung mit der**

Landeshauptstadt Düsseldorf

## **Koordination/Moderation**

FALTIN + SATTLER – FSW  
Düsseldorf GmbH  
Rathausufer 14  
40213 Düsseldorf  
[www.fsw-info.de](http://www.fsw-info.de)



Landeshauptstadt Düsseldorf  
Stadtplanungsamt

## **Herausgegeben von der**

Landeshauptstadt Düsseldorf  
Der Oberbürgermeister  
Dezernat 03  
Stadtplanungsamt  
Brinckmannstraße 5, 40225 Düsseldorf

**Verantwortlich** Kai Fischer

IV/24-7.

[www.duesseldorf.de](http://www.duesseldorf.de)

